

Inhalt

1.	<i>Wozu Arbeitsmarktsoziologie?</i>	11
	<i>Martin Abraham und Thomas Hinz</i>	
2.	<i>Theorien des Arbeitsmarktes: Ein Überblick</i>	17
	<i>Thomas Hinz und Martin Abraham</i>	
2.1	Konkurrenz- und Marktmechanismen	19
2.2	Information und Präferenzen	23
2.3	Qualifikation und Wissen: Humankapital	32
2.4	Macht	40
2.5	Institutionen	46
2.6	Soziale Netzwerke	51
2.7	Arbeitsorganisationen	56
2.8	Literatur	60
3.	<i>Eintritt in den Arbeitsmarkt.....</i>	69
	<i>Hans Dietrich und Martin Abraham</i>	
3.1	Eintritte in den Arbeitsmarkt – Fakten, Trends und Fragen.....	69
3.2	Die Erstplatzierung auf dem Arbeitsmarkt: Theoretische Perspektiven.....	72
3.3	Empirische Befunde zum Eintritt ins Erwerbsleben	80
3.3.1	Übergänge in Erwerbstätigkeit ohne berufliche Abschlüsse.....	81
3.3.2	Übergänge aus betrieblicher und schulischer Berufsausbildung	82
3.3.3	Berufseinstieg nach dem Hochschulabschluss	86
3.4	Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik und ihre Wirksamkeit.....	88
3.5	Diskussion.....	91
3.6	Literatur	92
4.	<i>Mobilität im Arbeitsmarkt.....</i>	99
	<i>Sonja Pointner und Thomas Hinz</i>	
4.1	Berufliche Mobilität als klassisches Thema der Soziologie.....	99
4.2	Grundlegende Modelle.....	106
4.2.1	Tabellenanalyse	107
4.2.2	Pfadanalyse	111
4.2.3	Ratenmodelle	113
4.2.4	Zusammenfassung	115

4.3	Empirische Befunde beruflicher Mobilität	115
4.3.1	Untersuchungen zur intergenerationalen Mobilität.....	116
4.3.2	Ergebnisse zur intragenerationalen Mobilität	124
4.4	Zusammenfassung wesentlicher Ergebnisse	128
4.5	Literatur	129
5.	<i>Berufliche Weiterbildung – arbeitsmarktsoziologische Perspektiven und empirische Befunde</i>	133
	<i>Rolf Becker und Anna Hecken</i>	
5.1	Einleitung	133
5.2	Theoretische Erklärungsansätze für Weiterbildungsaktivitäten.....	136
5.2.1	Humankapitaltheorie	137
5.2.2	Signal- und Filtertheorie	139
5.2.3	Theorie segmentierter Arbeitsmärkte	141
5.2.4	Arbeitsplatzwettbewerbsmodell.....	144
5.3	Teilnahme an beruflicher Weiterbildung und ihre Wirksamkeit ...	145
5.3.1	Struktur und Wandel von Beteiligung an beruflicher Weiterbildung	146
5.3.2	Wirksamkeit von Weiterbildung.....	152
5.4	Schluss	160
5.5	Literatur	162
6.	<i>Betrieb und Arbeitsmarkt</i>	169
	<i>Olaf Struck</i>	
6.1	Einleitung	169
6.2	Betriebliche Strukturierung von beruflicher Mobilität	169
6.3	Theoretische Ansätze	172
6.4	Entwicklung der Beschäftigungsstabilität.....	177
6.5	Rahmenbedingungen	179
6.6	Betriebliche Beschäftigungsstrategien.....	183
6.7	Ausblick.....	187
6.8	Literatur	188
7.	<i>Arbeitslosigkeit</i>	199
	<i>Wolfgang Ludwig-Mayerhofer</i>	
7.1	Arbeitslosigkeit und kein Ende?	199
7.2	Theorien über Arbeitslosigkeit	201
7.2.1	Arbeitsmarkt und Arbeitslosigkeit.....	201
7.2.2	Arbeitslosigkeit im Erwerbsverlauf	209
7.2.3	Folgen von Arbeitslosigkeit.....	213

7.3	Empirische Befunde zu Ursachen und Wirkungen von Arbeitslosigkeit.....	215
7.3.1	Arbeitslosigkeitsrisiken und Dauerabhängigkeit von Arbeitslosigkeit.....	215
7.3.2	Staatliche Förderung von Arbeitslosigkeit? Zum Einfluss von Arbeitslosenversicherung und Sozialhilfe auf Arbeitslosigkeit ...	218
7.3.3	Auswirkungen von Arbeitslosigkeit.....	221
7.3.4	Arbeitslosigkeit und Armut.....	222
7.3.5	Gesundheitliche Beeinträchtigungen	223
7.3.6	Sozialer Ausschluss (Exklusion) und underclass	224
7.3.7	Scarring-Effekte.....	225
7.3.8	Regionale Mobilität	227
7.4	Arbeitsmarktpolitik.....	227
7.5	Ausblick.....	232
7.6	Literatur	233
Anhang:	Datenquellen im Internet.....	239
8.	<i>Minderheiten auf dem Arbeitsmarkt</i>	241
	<i>Tanja Mühling</i>	
8.1	Zur Relevanz von Minderheiten in der Arbeitsmarktsoziologie ...	241
8.2	Institutionelle Regulierungen auf dem Arbeitsmarkt	245
8.3	Beispiele: Schwerbehinderte und Frauen mit Kleinkindern.....	247
8.3.1	Schwerbehinderte.....	248
8.3.2	Frauen mit Kleinkindern	253
8.4	Schlussfolgerungen	259
8.5	Literatur	260
9.	<i>Geschlechtersegregation im Arbeitsmarkt</i>	263
	<i>Juliane Achatz</i>	
9.1	Erklärungsansätze	263
9.1.1	Berufswahl, Präferenzen und Qualifikationen von Arbeitnehmern	264
9.1.2	Diskriminierung und Stereotypisierung durch Arbeitgeber	268
9.1.3	Machtunterschiede	271
9.1.4	Institutionen	272
9.2	Definitionen und Messkonzepte.....	275
9.2.1	Geschlechtersegregation, -konzentration und -typisierung.....	275
9.2.2	Tabellarische Darstellung von Anteilswerten	277
9.2.3	Indexmaße der beruflichen Segregation und Konzentration	278

9.3	Berufliche Geschlechtersegregation in Deutschland – eine Skizze empirischer Befunde	285
9.4	Ausblick und arbeitsmarktpolitische Implikationen	291
9.5	Literatur	293
10.	<i>Ethnische Ungleichheit auf dem Arbeitsmarkt.....</i>	303
	<i>Frank Kalter</i>	
10.1	Einleitung	303
10.2	Theoretische Ansätze.....	306
10.2.1	Unterschiedliche Ausstattung mit Humankapital I – drei Grundmechanismen	306
10.2.2	Unterschiedliche Ausstattung mit Humankapital II – Vererbung von Nachteilen	307
10.2.3	Unterschiedliche Erträge I – Diskriminierung	309
10.2.4	Unterschiedliche Erträge II – Segmentierung des Arbeitsmarktes	311
10.2.5	Unterschiedliche Erträge III – Spezifische Ressourcen	313
10.3	Ergebnisse der empirischen Arbeitsmarktforschung	314
10.3.1	Datenquellen.....	314
10.3.2	Stand und Trends der Arbeitsmarktintegration.....	315
10.3.3	Humankapital oder Diskriminierung auf dem Arbeitsmarkt?.....	319
10.3.4	Soziale Herkunft oder Diskriminierung im Bildungssystem?	324
10.4	Offene Fragen und weiterer Forschungsbedarf.....	326
10.5	Literatur	328
11.	<i>Arbeitsmarkt und Demographie.....</i>	333
	<i>Henriette Engelhardt und Alexia Prskawetz</i>	
11.1	Einleitung	333
11.2	Demographische Veränderungen und Arbeitsmarktindikatoren.....	335
11.2.1	Alters- und Lohnstruktur (Mikroebene).....	335
11.2.2	Kohorteneinflüsse auf Lohnprofile und Arbeitslosigkeit (Makroebene).....	336
11.2.3	Konsequenzen der alternden Bevölkerung für den Arbeitsmarkt	341
11.3	Die Rolle des Arbeitsmarktes für die Fertilität	344
11.3.1	New Home Economics	344
11.3.2	Easterlin-Modell des relativen Einkommens	346
11.3.3	Lebensverlaufsperspektive	347
11.4	Ausblick.....	349
11.5	Literatur	350